



10 Millionen — nicht überlegen lassen, nicht diejenigen, die in letzter Stunde noch die Katastrophe abwenden wollen, sondern die, wie mit Verantwortungslieferer Verantwortlichkeit...

Rein Abbau des Berufsbeamtentums

Amlich wird und mitgeteilt: In der Tagespresse sind Mitteilungen über einen im Reichsfinanzministerium vorbereiteten Gesetzentwurf über den Beamtenabbau erschienen...

Welle treten. Das Ziel der Abbaubestrebungen ist nicht die Erleichterung der Berufsämter durch Anstellung, sondern die Abstoßung entscheidender Kräfte überhaupt...

Falls die Vorlage eines entsprechenden Gesetzentwurfs beschlossen werden sollte, wird jedenfalls den Spitzenorganisationen der Beamtenschaft ausreichende Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden.

Kronprinzipales. In letzter Zeit behauptet die „nationale“ Presse immer wieder die baldige Rückkehr des „Kronprinzen“ nach Deutschland. Der Kronprinz habe bereits ein entsprechendes Gesuch an die Reichsregierung gerichtet...

fastschlich hatte damals doch seinen Oberbefehl in der Tasche!

III

„Was ist alles“, sagt Vater zusammen, „dieser Friedensvertrag — dieses Buch von Versailles — ist ein ungeheurer menschlicher Dokument. Es ist eine reifliche Zurechtweisung des Geistes der Kultur zu Anfang des 20. Jahrhunderts.“

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Wilson's Nachlaß

Die Entstehung des Versailles Diktats für Deutschland ist erfüllt von Ämpfen. Amerika allein, allerdings nur Wilsons Amerika, das bald dem Kardinal weichen sollte, wollte so viel Gerechtigkeit, Recht und Gerechtigkeit...

heit und Verdorbenheit, hat das Gesamtwerk zum Weltfriedensvertrag umgestaltet.

Höchst Bedeutsam ist endlich die Darstellung der Vorgänge bei der Hebergabe und Unterzeichnung des Instrumentes von Versailles. Vater sucht glaubhaft zu machen, daß die Deutschen vielleicht mehr hätten erreichen können, wenn sie mehr — „Takt“ bewiesen hätten.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Was aber dieses Memoirenwerk tragischer nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern auch eine Revision unserer Stellung dazu.

Leben • Wissen • Kunst Herbstzeitlose

Hier sind also die Glieder der Kette im Kreislauf vom Frühjahr bis zum Herbst: Blätter treiben, Früchte reifen, Blumen ergehen. Das scheint alle Regel auf den Kopf zu stellen. Und wo bleibt das Windgefiedel vom Herbst zum Frühjahr?

In Wahrheit ist auch hier der Kreislauf der gleiche. Die Pflanze blüht keineswegs nach dem Fruchten. Bedinglich die Erfruchtungszeiten der einzelnen Glieder des Kreislaufes haben sich verschoben und dann ist hier ein neues Glied eingefügt worden, das aber oberirdisch nicht in Erscheinung tritt.

Wenn wir das Leben dieser Pflanzen voll verstehen lernen, so müssen wir schon einmal eine Anolle aus der Erde herbeiziehen. Die Wäute weißt uns den Weg zu dieser. Schnell ist sie aus dem Boden heraus. Wie eine kleine Rainuß halten wir sie in der Hand.

Und nun wollen wir den Lebensgang der Herbstzeitlose einmal genau verfolgen. Im Sonnenlicht hat sich die Blume erschlossen. Coniggasse haben für die Bestäubung gesorgt. Die Samenanlage ist aber unten in der Erde, dicht neben der Anolle in dem kurzen Stengelglied. Die Blume vergeht. Nichts ist mehr von der Pflanze zu sehen. Im Schoß der Erde aber entwickelt sich über Winter die befruchtete Samenanlage.

Nun kann die Frucht sich vollends ausbilden und mit ihr reifen die Samen heran, die im Juni ausgesetzt werden. Die Blätter haben die Stoffe gebildet, deren die heranreifende Frucht bedurfte. Aber darüber hinaus haben sie noch Kräfte angeammelt, die wieder in den Schoß der Erde hinabwandern, wo sie sich zwischen dem ersten und zweiten Blatte ansammeln und allmählich zu einer neuen Anolle auswachsen.

Wenn wir die Wäute näher in Augenschein nehmen, erkennen wir unklar, daß der vermeintliche Blütenstiel eine Wäute bildet, die bis an die Anolle hinabreicht. Diese Wäute ist gar nicht der Blütenstiel, sondern ein Teil der Wurmkrone selbst.

Erinnern wollen wir nun daran, daß alle Teile der Pflanze ein Gift enthalten, das besonders stark in den Früchten antritt. Von den Wäuteln werden Blätter und Früchte gemieden. Der Landmann zieht die Pflanze ungenüß in seinen Wäuten, da sie deren Ertrag schmälert. Hier und da benutzt man ein Landmann durch Ausstreuen der grünen Pflanzen das Ungeheiß zu finden.

Wenn wir die Wäute näher in Augenschein nehmen, erkennen wir unklar, daß der vermeintliche Blütenstiel eine Wäute bildet, die bis an die Anolle hinabreicht. Diese Wäute ist gar nicht der Blütenstiel, sondern ein Teil der Wurmkrone selbst.

Wenn wir die Wäute näher in Augenschein nehmen, erkennen wir unklar, daß der vermeintliche Blütenstiel eine Wäute bildet, die bis an die Anolle hinabreicht.

Wenn wir die Wäute näher in Augenschein nehmen, erkennen wir unklar, daß der vermeintliche Blütenstiel eine Wäute bildet, die bis an die Anolle hinabreicht.

Bühne im Volkshaus. Am Donnerstag den 13. Freitag den 14. und Sonnabend den 15. September finden im Volkshaus, Nützenbergstraße, Aufführungen des Lustspiels Jugendfreunde von Ludwig Golda statt.

Frei Busch und der Dresdner Lehrgesangsverein. Nach dem glänzenden Erfolge im Frühjahr ist Generalmusikdirektor Fritz Busch für die Leitung weiterer Konzerte des Lehrgesangsvereins verpflichtet worden.

Wochen für Höhlenkunde. Donnerstag (7/2) im Restaurant zum Römischen Kaiser, Pillnitzer Straße, Vortrag Kufcher: Die neuesten Forschungsergebnisse der prähistorischen Höhlenkunde.

Georg-Schumann. Der für den 11. September angelegte Kunststernabend wird mit dem Abend am 13. zusammengelegt.

Kleine Mitteilungen. Zum Jubiläum des schlesischen Staatskapells hat Prof. Dittschmidt ein 75jähriges Festbuch im Selbstverlag erscheinen lassen.

Maximilian Bern verunglückt. Der Berliner Maximilian Bern ist im 74. Lebensjahr in bölliger Körperlicher Ermüdung gestorben.

Der Dresdner Kalender. Der Dresdner Kalender für 1924 ist erschienen.

Dresdner Kalender. Theater am 12. September. Opernhaus: Bohengrin (64).



30 Millionen — nicht überlegen lassen, nicht diejenige, die in letzter Stunde noch die Katastrophe abwenden wollen, sondern die, die mit Verantwortungsbewusstsein die Verantwortung auf sich nehmen...

Rein Abbau des Berufsbeamtentums

Amlich wird und mitgeteilt: In der Tagespresse sind Mitteilungen über einen im Reichsfinanzministerium vorbereiteten Gesetzentwurf über den Beamtenabbau erschienen, die nicht unüberprüfbar bleiben dürfen...

stelle treten. Das Ziel der Abbaubestrebungen ist nicht die Ersetzung der Berufsbeamten durch Angestellte, sondern die Abtötung entbehrlicher Kräfte überhaupt...

Kronprinzliches

In letzter Zeit behauptet die „nationale“ Presse immer wieder die baldige Rückkehr des „Kronprinzen“ nach Deutschland. Der Kronprinz habe bereits ein entsprechendes Gesuch an die Reichsregierung gerichtet...

Wilson's Nachlass

II.

Die Entsetzung des Versailles Diktats für Deutschland ist ein Akt des Kampfes Amerika allein, allerdings nur Wilsons Amerika, das bald dem Hartings weichen sollte...

heit und Verbohrtheit, hat das Gesamtwerk zum Weltfölkervertrag umgestaltet.

Doch beachtenswert ist endlich die Darstellung der Vorgänge bei der Niedergabe und Unterzeichnung des Instrumentes von Versailles. Baker sucht glaubhaft zu machen, daß die Deutschen vielleicht mehr hätten erreichen können, wenn sie mehr — „Takt“ bewiesen hätten...

tatsächlich hatte damals noch seinen Eventual-Parschbefehl in der Tasche!

III.

„Alles in allem“, sagt Vater zusammen, dieser Friedensvertrag — dieses Buch von Versailles — ist ein ungeheurer menschliches Dokument. Es ist eine reißende Aufzählung der Welt der Kultur zu Anfang des 20. Jahrhunderts...

Vom wahren Frieden wird hier weiter als je entfernt. Die Arbeit von Versailles war lange nicht so gut im Positiven wie ihre Urheber meinten, aber viel schlechter im Negativen.

Was aber dieses Memorandum tragend nahelegt, das ist nicht nur eine Revision des Diktats, sondern eine Revision unserer Stellung dazu. Unwillkürlich hat Deutschland jene Versailles Methode verfolgt: schimpfen und im einzelnen kritisieren...

Gast alle die kleinen und furchsamen und schwanke Köpfe und Herzen, mit denen er es zu tun hatte, haben wider ihn gestanden; sie haben die Hände gefaltet, die er lange genug und zum ersten Siege getragen hatte...

Leben • Wissen • Kunst

Herbstzeitlose

(Schluß)

Hier sind also die Glieder der Kette im Kreislauf vom Frühjahr bis zum Herbst: Wälder treiben, Früchte reifen, Blumen erzeugen. Das scheint alle Regel auf den Kopf zu stellen. Und wo bleibt das Wundgeschick vom Herbst zum Frühjahr?

Nun kann die Frucht sich vollends ausbilden und mit ihr reifen die Samen heran, die im Juni ausgestreut worden. Die Wälder haben die Stoffe gebildet, deren die schwelende Frucht bedürftig ist...

Wenn wir die Wälder näher in Augenschein nehmen, erkennen wir un schwer, daß der vermeintliche Blumenstiel eine Nöhre bildet, die bis an die Knolle hinreichend. Diese Nöhre ist gar nicht der Blütenstiel, sondern ein Teil der Blumentrone selbst...

Erinnern wollen wir uns daran, daß alle Teile der Pflanze ein Gift enthalten, das besonders stark in den Früchten austritt. Von den Weibetieren werden Wälder und Früchte gemieden. Der Landmann sieht die Pflanze ungenüt in seinen Wäldern, da sie deren Futter schädelt...

Konzert

In seinem Klavierabend — der erste der neuen Konzertreihe — wartete Erich Reichel mit einem Wundprogramm auf: Beethoven's Appassionata op. 57, Schumann's große G-Dur-Fantasia und unter weiteren noch Chopins G-Moll-Balade, B-Moll-Scherzo und A-Dur-Polonaise...

Dresdner Kalender

Theater am 12. September. Opernhaus: Bohemien (5/4). Schauspielhaus: Der Bibliothekar (7/1). Volkstheater: Die beiden Waisenkinder (7/1).

Wälder im Volkshaus. Am Donnerstag den 12. Freitag den 13. und Samstag den 15. September finden im Volkshaus, Riesenbergstraße, Aufführungen des Lustspiels Jugendfreunde von Ludwig Fula statt...

Zeit und Wuch und der Dresdner Lehrergesangsverein. Nach dem glänzenden Erfolge im Frühjahr ist Generalmusikdirektor Fritz Wucher für die Leitung weiterer Konzerte des Lehrergesangsvereins verpflichtet worden...

Bereits für Hörsenkunde. Donnerstag (7/1) im Restaurant zum Römischen Kaiser, Händiger Straße, Vortrag Ruffner: Die neuesten Forschungsergebnisse der prähistorischen Höhlenkunde...

Kleine Mitteilungen. Zum Jubiläum des kaiserlichen Staatskapelle hat Prof. Otto Schmidt ein 47seitiges Heftchen im Selbstverlag erscheinen lassen...

Maximilian Wien verheiratet. Der Bräutigam Maximilian Wien ist im 74. Lebensjahr in völkiger körperlicher Gesundheit gestorben. Es wurde festgestellt, daß Wien seit mehreren Tagen nichts gegessen hatte...

Wieder ein Mal. Der Bräutigam Maximilian Wien ist im 74. Lebensjahr in völkiger körperlicher Gesundheit gestorben. Es wurde festgestellt, daß Wien seit mehreren Tagen nichts gegessen hatte...



Infolge Arbeitsüberhäufung bleiben bis auf weiteres unsere Geschäftsräume...

Dresden, den 10. September 1923

Reichsbankhauptstelle.

Wilder Mann

Mittwoch den 12. September, abends 7 Uhr

Vornehmer Ball

- List of venues: Donaths Neue Welt, Gasthof Mockritz, Gasthof Wölnitz, Schweizerhäuschen, Westend, Wilder Mann, Donaths Neue Welt, Feiner Damen- u. Herrenball, Königshof, Neues Operetten-Theater, Zeitungsträger.

Das Beste Spielhagen... von diesen sind alle...

Der wahre Wert

eines Seifenpulvers liegt in seiner sachgemäßen Zusammenlegung...

Dixin

Dixin's beliebtes Seifenpulver ist ein Seifenpulver von großer Gleitfähigkeit...

billiges Waschen



Unter Garantie

schweißt jeden Maschinenbruch

Elektro-Schweiß-Gesellschaft m. b. H.

Dresden-N. 15, Planitzstraße, Fernruf 17917

Wichtig für Betriebsräte! Lebenshaltung u. Löhne

Verlangen Sie unverbindlichen Ingenieurbesuch!

Dobritz.

Bestellungen auf die Dresdner Volkszeitung...

Bekanntmachung.

Im Anbetracht der durch die Verordnung des Reichs...

Brillanten

Platin-Gold-Silber-Zähne... Drillich & Co.

Wanzen Ungeziefer

Kammerjäger Wegehaupt

Otto Neurath: Gildensozialismus

Klassenkampf

Volksbuchhandlung

Briesnitz.

Bestellungen auf die Dresdner Volkszeitung...

Spül-Apparate

Spül-Apparate... fämtliche...

Alle Treffen

Alle Treffen... 17. II.

Verkauf nur an Wiederverkäufer

Curt Arndt, Wäsche - Trikotagen -- Baumwollwaren-Großhandlung...

Bruno Barthel, Waisenhausstraße 39 -- Berufs- und Sportkleidung

Bernstein & Co., Frauenstraße 12, I. Webwarenerzeugnisse

D. Gleicher & Co., Leinen-, Woll- und Baumwollwaren-Großhandlung

Gebrüder Gauger, Dresden-N. 6. Textil-Grosso-Vertrieb

Rudolf Holsch jr., Viktorienstraße 19. Webwaren-Großhandlung

Jacoby & Sohn, Frauenstraße 7 -- Webwaren-Großhandlung

Georg Jacoby, Kurz-, Weiß-, Wollwaren-Großhandlung

Katz & Leiser, Reithausstraße 26 -- Tuche und Schneider-Artikel

D. Mayersohn, Wilsdruffer Straße 21. Kurz-, Galanterie-, Leder- und Stahlwaren-Großhandlung

Dresdner Textil-Großhandel

Semmel & Weiß

Textilwaren-Großhandlung Dresden-A., Schössergasse 2, III.

Gebr. Hinzelmann, Dresden, Johannstr. 21 -- Seidenstoffe -- Seidenbänder

Geschäftliche Rundschau

Ohne Gewähr! (Musterschutz) Ohne Gewähr. Gültig vom 19. Mai 1923 bis auf weiteres.

Franz Pokorny

Dresden-A., Wettinerstrasse 14. Telegramm-Adresse: Textilpokorny

Baumwollwaren - Großhandlung

Eigene Ausrüstung. Wäschefabrik Hugo Nathanson

Palmstraße 1 DRESDEN-A. Damenhemden -- Beinleider -- Prinzessröcke

Schade & Lohmann, Tuche, Engros u. Versand, Moritzstrasse 21

Pflugbeil & Adler, Baumwollwaren - Großhandlung, Weberstraße 23

Hans Geller, Grünauer Straße, Trikotagen und GROSSO

Dresden-A., Ecke Albrechtstraße, Strumpfwaren EXPORT

Kein Verkauf an Private

Inserate haben großen Erfolg in der Dresdner Volkszeitung

S. Milgraum, Dresden-A. 1. Granachstraße 1 -- Telephon 28 333

Putztücher mit und ohne Einwebung. Handtücher mit Einwebung

Otto Pretsch, G. m. b. H., Entölungswerk, Kleine Plauensche Gasse 45/47

Hermann Rosenberger, Dresden-A., Moritzstraße 1, I. Lederwaren, Galanterie- u. Spielwaren-Grossgeschäft

Rosenhein & Bieber, Wettinerstraße 2, Manufakturwaren-Großhandlung

Spinn- u. Webwaren-Gesellschaft m. b. H., Wäpurgstraße 2, am Ferdinandsplatz

S. Schärf, Christianstraße 36 -- Tel. 14108. en gros Textilwaren und Trikotagen

M. Schlesinger, Seldewaren für die konstl. Blumen- und Hülser-Fabrikation

Bruno Wilde, Inh.: Arno Lohmann, Dresden -- Tuchgrossverand -- Trompeterstraße 14

Sachsen

Die empfindlichen Kommunisten

Den Kommunisten hat der Aufruf unserer Landesparlamentarier sehr wenig gefallen, und auf dem Bezirksparlament...

Ueber die Frage der großen Koalition sind bekanntlich die Anschauungen in unserer Partei geteilt, jedenfalls werden wir es innerlich unserer Partei ausmachen...

In einem Artikel beklagt sich dann die kommunistische Presse noch besonders darüber, daß sich der Aufruf des Landesparlamentarier in so scharfer Weise gegen die Kommunisten wendet...

Ordnung in der Lebensmittelversorgung

Aus der Staatskanzlei wird uns geschrieben: Anlässlich der mehr oder minder ungeordneten Eingriffe in die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln...

1. Die Verwaltungsbehörden haben dafür zu sorgen, daß Maßnahmen, die zu einer geforderten Versorgung eines Bezirks oder einer Gemeinde und zur gegenseitigen Versorgung führen, unterbleiben...

2. Die Kontrollausschüsse sind angewiesen, streng die Grenzen ihrer vorgeschriebenen Aufgabe zu beachten. Diese Aufgabe besteht lediglich in der Mitwirkung bei der Preisbildung...

3. So wünschenswert es ist, wenn zwischen Erzeugern und Verbrauchern Vereinbarungen über die Lieferung von Lebensmitteln zustandekommen, so wenig kann es gebilligt werden, wenn derartige Abkommen nicht völlig freiwillig zustandekommen...

4. Gegen Felddiebstahl ist mit allem Nachdruck einzuschreiten und etwaigen Plünderungen und Gewalttätigkeiten mit den Mitteln der Staatsgewalt zu begegnen...

„Eine betrunkene Geschichte“

Verschiedene Blätter suchen die Angabe des Ministerpräsidenten Dr. Zeigner in seiner letzten Rede über den in Wanken schwebenden Anschlag dadurch lächerlich zu machen, daß sie die Sache als eine betrunkene Geschichte bezeichnen...

Der Schwärmer von Bazancourt

Von Otto Thielemann

Am Rande des wilden Parks von Bazancourt liegt die graue Kirche. Das blaue Schieferdach lugt sonnenbeschienen über die stillen grünen Wipfel hin...

Die schwere laute Tür schlägt hinter dem Alten zu. Der Greis bleibt stehen, denn die vom Lichte klein gewordenen Augen können sich nur langsam an die Dämmerung gewöhnen...

Vier Jahre trankte schon das Blut die Erde. Viermal lag der Frühling in die Hüfte, viermal brannte die Sommerhitze auf die trocknen Wiesen...

Fast täglich kommt der Greis hierher, Befreiung seines Vaterlandes von der Jungfrau zu erbetteln. Vagen Kranke und stöhnende Verlegte in langen Reihen in der Kirche, dann kniet er im Abendhatten vor dem Kreuztisch unter dem Lindendach am Scheidewege...

wird angeführt. Er hat es durchaus dahin gestellt sein lassen, ob der Plan in Wanken mehr oder weniger ernst zu nehmen ist...

Der sächsische Arbeitsmarkt vom 2. bis 6. September

Der Arbeitsmarkt in Sachsen stand auch in dieser Berichtwoche im Zeichen eines weiteren Rückganges der Beschäftigung in allen Berufsgruppen...

Anmeldung zur Hengstprüfung. Die Anmeldefrist für die sächsischen Hengste ist am 1. September abgelaufen. Der die Anmeldung unterlassen hat, tut gut, sie ungesäumt beim Landstallamt Moritzburg nachzuholen...

Ernennungen in der sächsischen Justiz. Mit Wirkung vom 1. September an sind Ministerialrat Dr. Bullen zum Ministerialdirektor und Landgerichtsdirektor Dr. Ulrich zum Ministerialrat ernannt worden.

Dresdner Chronik

Die Beamten und die politische Lage

In der am 10. September im Livoli vom sozialistischen Postbeamtenauschuss einberufenen und äußerst zahlreich besuchten Versammlung der Post- und Telegraphenbeamten sprach Ministerpräsident Dr. Zeigner über: Die Beamten und die politische Lage...

Nachstehende Entschließung wurde mit allen gegen nur 2 Stimmen angenommen:

Die im Livoli am 10. September zahlreich versammelten Post- und Telegraphenbeamten sprechen dem Leiter der sächsischen Politik, Herrn Ministerpräsidenten Dr. Zeigner, ihr vollstes Vertrauen aus...

Mit einem begeisterten ausgenommenen Hoch auf die Republik schloß Genosse Wahn die Versammlung.

Wahrheitswidrige Berichterstattung

Teleunion, das bekannte unzuverlässige Korrespondenzbureau, hatte von dem Appell der sozialistischen Ordnungsmannschaften einen, wie die neuesten Nachrichten ganz richtig bemerken, „aufseinerregenden“ Bericht verbreitet...

Ebenso erlogen ist die „Leitung“ des Appells durch den Landtagsabgeordneten Kemmer. Dieser war nur kurze Zeit unter den Zuschauern. Der Dresdner Anzeiger berichtet denn auch in seiner heutigen Nummer keinen Bericht in verschiedenen Punkten...

Zurückgehaltene Lebensmittel

Große Menschenmengen umlagerten gestern das Lebensmittelgeschäft von Häußlich, Reiffelsdorfer Straße 21. Der Inhaber hatte seit Januar fünf Zentner Rubeln im Laden stehen, die zum Preise von 800 Mark pro Pfund eingekauft waren...

Forderungen der Erwerbslosen

Die Erwerbslosenversammlung in den Blumenfäden am Montag wählte von 5 Uhr nachmittags bis gegen Mitternacht. Der Referent, Genosse Köhler, wies zunächst darauf hin, daß das Thema „Stellungnahme zur fortschreitenden Arbeitslosigkeit“ nicht bloß die Erwerbslosen interessieren müsse...

Die starke Zunahme der Dresdner Erwerbslosen ist auf ganz bestimmte Willkürmaßnahmen des Unternehmens zurückzuführen. Durch die vielfachen Betriebsstilllegungen will man sich den letzten feuerlichen Maßnahmen des Reiches entziehen...

Das sächsische Arbeitsministerium habe in einer Anweisung an die Verwaltungsbehörden gefordert, Betriebsstilllegungen in der schärfsten Weise zu beobachten und auf keinen Fall durch Erleichterungen solche zu ermöglichen...

Die Frage, wie eine Verminderung der Erwerbslosenziffer bzw. eine Verhütung ihrer Vermehrung zu erreichen ist, beantwortete Genosse Köhler damit, daß die Maßnahmen der Unternehmer durch gesetzgeberische Aktionen unmöglich gemacht werden müssen...

den Rufen, in dem das Kreuz sich der Fokarbe beugen mußte, verschaffte seinen Enkelkinder heitere Tage.

Doch einmal fuhr er tief erschreckt zusammen. Er wanderte langsam, denn er hatte Zeit — er hatte wirklich Zeit, das konnte ihm selbst, voll Genugtuung empfand er das, ein Preuze nicht verwehren — um die Kirche. Ob er nun um die Kirche ging oder nach Bault hinaus, das blieb ja gleich; er ging also...

Die Freude des Alten war riesengroß, wenn er die rotbekreuzten Wagen mit ihrer Last ins Innere des Landes fahren sah; dann war die Stunde nahe, die aus luftiger Höhe seine Gräße zu den Wäldern trug...

Die beiden Seitenrisse sind schmal und etwas heller als das Mittelschiff. Drei Altäre stehen in dem schmucklosen Raum. Vor dem linken Inlet der Greis kurz nieder — er hatte heute zu lange mit Christophle sich besprochen...

Preußen diese Aufstärker beschloffen. Vom Marktplatz aus konnte niemand mehr hinein, es sei denn, er holte sich den Schlüssel, den ein verhaltener Kommandantur-Sergeant bewahrte...

Auch heute. Rauchend und schwelgend steigt er die diebestaubten Treppen hinauf. Vorsichtig tritt er aus dem Schatten des Turmes an das helle Fenster. Goldener Glanz umfängt ihn. Er schließt die Augen. Warmer Wind spielt mit seinem weißen Haar.

Vor ihm liegt im sommertiefen Traum der stille Ort mit seinen blauen Schieferdächern und kleinen bunten Gärten. Im Blättermeer des großen Parks beginnt es sanft zu schauern und eine Brise streift die sonnenhellen Wipfel...

Langlos tauchen weiße Wölchen am fernen Horizont auf, als wenn ein unsichtbarer Hügel mit ungeheurer Schnelligkeit sie auf die blaue Himmelskuppel wipfte...

„Jesusmaria, sie schlafen nicht, sie werden kommen...“

Erst als die Dämmerung des heiligen Tages Bilder mit grauen Schleier überhüllt und aus dem tiefgefärbten Mantel des milden Abends blaue Sterne hinstreut, verläßt der Alte seine Worte.

ung. Ordnung des... Bäume... 15084... 1923... mus... pf... ung... 15/47... ger... schaft... 14108... 14... 14

Das in Dresden jetzt infolge der Beschränkung durch die Reichsregierung nicht möglich ist, das mühe erkämpft werden. Dabei müsse ein Hand-in-Hand-Gehen mit den Erwerbslosen und den politischen und gewerkschaftlichen Arbeitervorgangsorganen stattfinden.

Im Laufe seiner weiteren Ausführungen legte unser Genosse auf die Förderung der produktiven Erwerbslosenförderung das Hauptgewicht. Reich, Staat und Gemeinden müssen größere Arbeiten in Angriff nehmen lassen und den üblichen Tariflöhnen gäben. Ferner dürfen Arbeiterentlassungen nicht mehr erfolgen, was nicht Arbeitsfreistellungen in weitestem Umfang vorausgegangen sind.

Im Anschluß daran gab G. S. den Bericht über die Tätigkeit des Erwerbslosen-Ausschusses, wobei er auf die Wirtschaftsbefähigung und die Förderung auf Verfertigung mit Kartoffeln und Holzmaterialien näher einging.

Waren schon die beiden Referenten von einem Teile der Versammlung, die sich aus den bekannten unorganisierten, unionistischen und sozialistischen Schreihälften und Pfaffenheiden zusammengesetzte, in ungläubiger Weise angepöbel worden, so bot die nachfolgende, vielstündige Debatte ein geradegu beschämendes Bild gegenwertiger Bekämpfung, Beschimpfung und Herfleischung des Proletariats, an dem das Internementum seine helle Freude haben wird.

Das Ergebnis der Versammlung bestand in der Annahme mehrerer von der kommunistischen Fraktion der Erwerbslosen eingekommenen Anträge, wonach der Erwerbslostenrat beauftragt wird, den Kampf für die Wiedereinstellung der Erwerbslosen in den Produktionsprozess mit allen Kräften zu führen.

Erwerbslosendemonstration. Heute vormittag 10 Uhr fand im Zwölfskale eine vom wilden Aktionsausschuß einberufene Erwerbslosendemonstration statt. Der Kräfte über die gestrigen Verhandlungen im Rathaus und ließ dabei eine seiner Bekannten Geh- und Bombreden vom Gabel, die sich besonders gegen den degenerierten des Hädt. Kriegsfürsorgeamtes, Stadtrat Wen. Richterhof richtete, von dem er behauptete, er hätte alle Forderungen der Erwerbslosen „mit brutalem Hohn und Spott abgelehnt“.

Inzwischen waren verschiedene Kritiken eingegangen, sofort demonstrierend nach dem Rathaus zu marschieren und den Stadtrat Richterhof zur Verantwortung zu ziehen. Um zu verhindern, daß sich Teilnehmer an der Versammlung absonderten, schenkte man nicht vor dem Mittel der Freizühtsberaubung zurück, indem man die Gasse mit beschloß und niemand mehr herausließ.

Der Reichsausschuß für die Arbeitslosenförderung hat heute zu Blutvergießen geführt. Da noch immer das Verbot für Versammlungen und Umzüge unter freiem Himmel besteht, war von der Landeshauptstadt ein Kommando zum Schutze des neuen Rathauses aufgestellt worden.

Blutiger Zusammenstoß in Dresden

Uns toter berichtet: Die Demonstration hat leider zu Blutvergießen geführt. Da noch immer das Verbot für Versammlungen und Umzüge unter freiem Himmel besteht, war von der Landeshauptstadt ein Kommando zum Schutze des neuen Rathauses aufgestellt worden.

Von zuständigen Stelle wird uns dazu mitgeteilt, daß die Polizeibeamten von der Menge aufs schmerzliche bedrängt und mit Pfäfen und Steinen beworfen wurden. Die Stelle, die die Polizeibeamten auftragsgemäß zu halten hatten, war mit Steinen und Pfäfen besetzt.

Wer die Beamten, die in Erfüllung ihrer Pflicht handeln, in der Weise bedrängt, wie das hier durch die Demonstrationen geschehen ist, braucht sich nicht zu wundern, wenn diese schließlich, um sich ihrer Haut zu wehren, zur Waffe greifen.

Sächsischer Lebenshaltungsinde

Nach den Preisfestsetzungen vom 10. September sind vom Statistischen Landesamt folgende Indizes für Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung und Bekleidung ... 4340 216, Gesamtinde ohne Bekleidung ... 3481 061.

Fabrikbrand

Gestern nachmittag brach in der Riefner Straße 32, in dem neuen Gebäude der Nähmaschinen- und Schreibmaschinenfabrik Klempers Müller, A.-G., in dem die Schreibmaschinenabteilung untergebracht ist, ein Dachstuhlbrand aus.

Die Reichsbeschauanstalt in Dresden macht bekannt: Infolge Arbeitsüberhäufung bleiben bis auf weiteres unsere Geschäftsräume und das Geschäftszimmer der Darlehnkasse des Reichs Dienstags und Donnerstags den ganzen Tag über und Sonnabends von 10½ Uhr vormittags an für den Publikumsverkehr geschlossen.

Die Reichsbeschauanstalt in Dresden macht bekannt: Infolge Arbeitsüberhäufung bleiben bis auf weiteres unsere Geschäftsräume und das Geschäftszimmer der Darlehnkasse des Reichs Dienstags und Donnerstags den ganzen Tag über und Sonnabends von 10½ Uhr vormittags an für den Publikumsverkehr geschlossen.

Dresdner Umgebung

Nieberschütz. Wohnungstausch. In Laubegast, Elbstraße 15, pt., steht der Gemeinde Nieberschütz eine geräumige Wohnung zur Verfügung.

Aus dem Parteileben

Referenten, Stadträte, Stadtverordnete und Gemeindevorsteher der K. P. D. (4., 5. u. 6. Unterbez.) Mittwoch den 12., 19. und 26. September, abends 6 Uhr, im großen Saale des Rathauses.

Bereins- und Versammlungs-Kalender

- Versammlung zur Förderung der weltlichen Schule, 7. u. 14. 30. Wollsch. Löhne, abends 7 Uhr, am ...
Zentrale für die freie Schule, Donnerstag, 18. Sept., 7 Uhr, Volkshaus, Chemnitz-Platz, Westendviertel u. a.

Sozialistische Elternräte. Donnerstag den 13. September, abends 7 Uhr, im Speisesaal des Restaurants Wagners...

4. Unterbezirk. Das Sekretariat ist von jetzt an nur unter den Telefonnummern 18367 und 18476 zu erreichen.

5. Unterbezirk. Frauen. Donnerstag den 18. September, abends 7½ Uhr, findet für die Genossinnen der Gruppen 1 bis 8 ein Diskussionsabend im Restaurant Rosaf. Bismarckstraße 25, statt.

6. Unterbezirk. Gerta. Die Sozialistische Arbeiterjugend, Gruppe Gerta veranstaltet Donnerstag den 18. September, abends 8 Uhr, in der Turnhalle der 34. Volksschule einen bunten Abend.

Wettervorhersage für den 12. September. Zunächst noch weiter bis südlich warmen Winden, dann trüber mit Dregung der Winde auf West; später (innerhalb 48 Stunden) auch Niederschläge und Abkühlung bei nordwestlichen Winden.

UNITED STATES LINES. Amerikanische Regierungsdampfer NACH NEW YORK von Southampton - Cherbourg. LEVIATHAN. 15. September, 20. Oktober, 20. November, 11. Dezember.





und oder einen jähren Nachteil für den Bezirk befürchten lassen, hat der Bezirksausschuß ebenso wie der Gemeindevorstand...

Nach der erfolgten Bestimmung werden am 1. April 1924 voraussichtlich bezirklos werden die Städte: Strimmitzschau, Tübingen, Freiberg, Glanbach, Neerane, Pirna, Reichenbach, Werden, und wohl auch Kue und Wittweide.

Die Bestimmungen über die Zweckverbände wiederholen im wesentlichen die jetzt geltenden. Nur sind sie etwas gekürzt. Auch ist bei ihnen der Gedanke der Selbstverwaltung mehr zum Ausdruck gebracht...

Die selbständigen

Gutsbezirke

Die Gemeindeordnung als eine im Verlaufe der Zeit entstandene Einrichtung an und verweist die Bestimmungen darüber deswegen in die Übergangsvorschriften...

Das Wohlfahrtspflegegesetz

Das Wohlfahrtspflegegesetz wird durch die Gemeindeordnung dahingehend abgeändert, daß Pflegebezirke jedes bezirklosfreie Gemeinde- und jeder Bezirksverband bilden...

das Gemeindefeuergesetz

ändert werden müssen. Die Hauptänderung besteht darin, daß in Zukunft Steuerordnungsbestimmungen als Ortsgesetze im Sinne der Gemeindeordnung zu behandeln sind...

Das Gemeindefeuergesetz ist durch diese Bestimmung der Gemeindeordnung und durch andere, in letzter Zeit veröffentlichte Vorschriften derart durchändert...

Schließlich hat die Gemeindeordnung auch noch gewisse Änderungen der Armenordnung gebracht, die im wesentlichen eine bessere formelle Einfügung der Armenordnungsvorschriften in die Gemeindevorschriften und eine Modernisierung derselben Bestimmungen bringen.

Sport • Spiel • Körperpflege

Der Sport als Heilmittel

In zweifacher Hinsicht kann und ein vernünftig betriebener Sport als Heilmittel dienen: gegen die mancherlei Leiden des Körpers und des Geistes, an denen unsere heutige Zeit so ungemein reich ist...

Arbeiter-Turn- und Sportklub, Blauenischer Grund-Freiberg, Bezirksheimatmannschaft: 11. September, 7 1/2 Uhr, auf dem Turmbau...

Verein für volkstümlichen Wasserport, Dresden. Hauptverein. Die Helfer für die Erinnerungsgläster sind umgehend an Vereinskanzlei abzugeben...

Arbeiter-Mandolinensbund, Ortsgruppe Dresden. 13. September, abends 7 1/2 Uhr, Gruppenübung bei Genossen Haack...

Volksgefundenheit, Dresden-Neustadt. 12. September, abends 7 1/2 Uhr, im Restaurant Königsaal...

Kuierkurs in häuslicher Krankenpflege. 12. September, abends 8 Uhr, beginnt ein neuer Kursus im häuslichen Krankenpflege (4 Kurse)...

Touristenverein Die Naturfreunde. 1. Bezirk, Ortsgruppe Dresden. 11. September Jugendabteilung Wiederabend...

Briefkasten

D. R., Dresden. Der Aufsatz ändert sich so oft, daß Sie sich schon im Ortsmitteil, im Amtsgericht, Voßringer Straße, part. erkundigen müssen.

Widm. Zu 1.: Das läßt sich von uns nicht feststellen. 2.: Räume zur Aufnahmehaltung von Fahrgäbern gegen Entgelt befinden sich im Hof der Schulgasse...

Hermann Sch., Riesaerstraße. Das Arbeitersekretariat, Riesenstraße 4, kann Ihnen die Sache vielleicht auflösen.

R. W. 100. Bei Leihzeiten kann eine Umschreibung nur mit Einwilligung des Wohnungsamtes erfolgen.

A. Nabebeck. Sie können Ihre Kollegen in Schadenerschaftlich machen und den augenblicklichen Preis für die 1/2 Pfund Butter fordern.

Verantwortlich für Politik und Sachien: Max Sachs; für Gemeindefragen: Hans Finckel; für Dresdner Chronik: Hans der Uhr...

König-Liköre, bekannt durch Preiswürdigkeit und Güte

Trinkt Thürmer-Kaffee! Verlangt Original-Packungen!

C. Hans Wappler, Benzin- und Ölgroßhandlung, Dresden-A. 16

Brauerei zum Felsenkeller bei Dresden, Aktien-Bierbrauerei zu Reuswitz, Dresden

Geschäftliche Rundschau und Dauer-Fahrplan, Ohne Gewähr! O. Musterschutz.

Volksbuchhandlungen, Wellenerplatz 10, Königsbrücker Str. 10

Dresdner Leder- u. Segeltuchwarenfabr., Gebr. Mast, Dresden-A.

Deutsche Kohlenhandels-Gesellschaft, Lager: Siemensstraße, Marienbrücke

Aktiengesellschaft vorm. SEIDEL & NAUMANN, DRESDEN

J. SEVERIN, Dresden - Altstadt, nur Feldgasse 6

Matthäus a. Obenaus, Bürstenfabrik, Schäfertstr. 54

Hans de Coster, Holzwarenfabriken, Spezialität: Haus- und Küchengeräte

Stehpulte, Bismarckstraße Ludwig Schulze Köttmeyerstr. 12

Hermann Liebscher, Hauptkontor: Sachsen-Allee 6